

Gefördert durch die

GERDA HENKEL STIFTUNG

**Anmeldung**

Per Fax: +49 (0)221 3978943

Per E-Mail: [hans.leisen@fh-koeln.de](mailto:hans.leisen@fh-koeln.de)

**Absender:**

Name

Firma / Institution

Anschrift

E-mail-Adresse

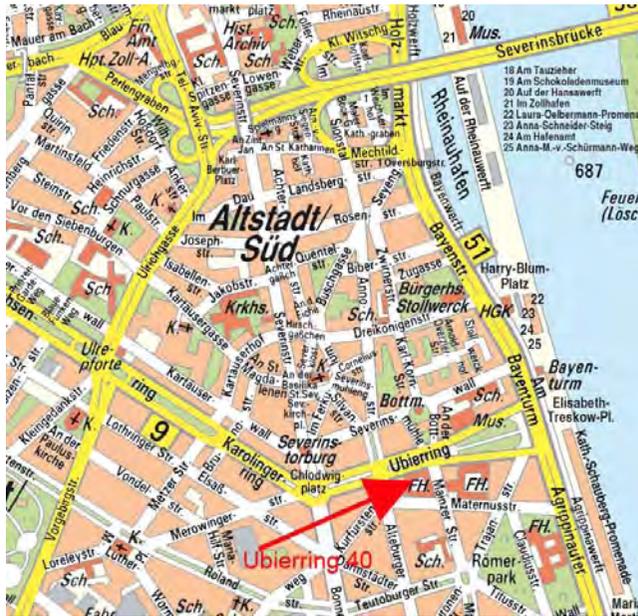
Telefon / Fax

|                                 |    |      |
|---------------------------------|----|------|
| Teilnahme an den Vorträgen:     | Ja | Nein |
| Teilnahme an der Dom-Exkursion: | Ja | Nein |
| Teilnahme am Brauhausbesuch:    | Ja | Nein |

**Die Veranstaltung ist kostenfrei**

**Wir bitten um Bestätigung Ihrer Teilnahme bis zum**

**29.04.2011**



**Veranstaltungsort: Fachhochschule Köln**  
**Institut für Restaurierungs- und Konservierungswissenschaft CICS**  
**Hörsaal 137**  
**Ubiering 40**  
**50678 Köln**

**Samstag: Exkursion im Kölner Dom**

Veranstalter:  
**FACHHOCHSCHULE KÖLN**  
**Institut für Restaurierungs- und Konservierungswissenschaft CICS**

Ubiering 40  
50678 Köln  
Fax 0221 3978943  
E-Mail: [hans.leisen@fh-koeln.de](mailto:hans.leisen@fh-koeln.de)  
Web : [www.re.fh-koeln.de](http://www.re.fh-koeln.de)

und

**DOMBAUHÜTTE KÖLN**  
Roncalliplatz 2  
50667 Köln  
Web : [www.koelner-dom.de](http://www.koelner-dom.de)



Fachhochschule Köln  
Cologne University of Applied Sciences  
02 Fakultät für Kulturwissenschaften



**Mittelalterliche Steinskulptur**  
**im Kölner Dom**

Gestein und Kunstgeschichte  
06 & 07. Mai 2011

Fachhochschule Köln (Hörsaal 137)  
Dombauhütte Köln (Exkursion im Dom)

## Mittelalterliche Steinskulptur im Kölner Dom Gestein und Kunstgeschichte

Im und am Kölner Dom und in den Depots der Kathedrale hat sich eine Fülle von aus Stein gefertigten Ausstattungsstücken aus der ersten Bauzeit (1248 bis ca.1520) erhalten. Ebenso wie eine Vielzahl unterschiedlicher Werkstätten und Künstler kam hier auch eine Vielfalt an unterschiedlichsten Bildhauergesteinen zum Einsatz. Im Gegensatz zu dem kunsthistorischen Kenntnisstand gab es bislang keine zusammenhängende Beschreibung der verwendeten Steinmaterialien. In dem Kooperationsprojekt zwischen dem CICS der Fachhochschule Köln und der Dombauhütte Köln mit dem Titel: »Mittelalterliche Steinskulptur im Kölner Dom – Geowissenschaftliche Material- und Herkunftsbestimmung und Auswertung der Ergebnisse nach kunsthistorischen Aspekten« wurden die verwendeten Natursteine bestimmt. Das Projekt wurde durch die Gerda-Henkel-Stiftung finanziert. Die Ergebnisse schließen die Lücke und konkretisieren die Diskussion kunstgeschichtlicher Fragen. Sie werden eingebettet in einen größeren Zusammenhang in der Tagung vorgestellt.

**Freitag, den 06. Mai**

### 11:00 Begrüßung und Eröffnung

PROF. DR. JOACHIM METZNER

Präsident der Fachhochschule Köln

PROF. DR. BARBARA SCHOCK-WERNER

Dombaumeisterin in Köln

### 11:20 Geologie im Kölner Dom – Einführung in das Projekt

PROF. DR. HANS LEISEN

Institut für Restaurierungs- und Konservierungswissenschaft der Fachhochschule Köln

### 11:40 Steinmoden in den Bildhauerarbeiten des Kölner Doms – die Ergebnisse der Gesteinsuntersuchungen

DR. ESTHER VON PLEHWE-LEISEN

Untersuchungslabor für Fragen der Natursteinhaltung LPL, Köln

### 12:00 Ergebnisse für die Kunstgeschichte des Kölner Doms

DR. ROLF LAUER

Köln

DR. HANNES ROSER

Böblingen

### 12:40 – 13:30 MITTAGSPAUSE

### 13:30 Steinauswahl und Steineinkauf in einer mittelalterlichen Bauhütte

PROF. DR. BARBARA SCHOCK-WERNER

Dombauhütte Köln

### 13:50 Schwere Lasten auf dem Rhein – zur Entwicklung der Schifffahrt und der Transportunternehmen

DR. ANNETTE FIMPELER

Schifffahrtsmuseum im Schlossturm, Düsseldorf

### 14:10 Steine in Köln: Import - Export

DR. MANFRED HUISKES

Braubach

### 14:20 Vom Maßwerk bis zur Munition. Rheinische Steine in den Niederlanden

JÖRG SOENTGERATH

Nijmegen

### 14:40 Einfluss von Material und Technik auf die Skulptur des Spätmittelalters

DR. ANDREAS KÖSTLER

Institut für Künste und Medien der Universität Potsdam

### 15:00 – 15:30 KAFFEEPAUSE

### 15:30 „Schnitzmaterial“ aus dem Münsterland. Baumberger Sandstein als populäres Material mittelalterlicher Bildhauer und Steinmetze

DR. JOACHIM EICHLER

Baumberger-Sandstein-Museum, Havixbeck

### 15:50 Godelscheider Tuff, Steinbrüche in Weibern und Umgebung

HEINRICH J. MÜLLER-BETZ

Steinhauerverein Weibern e.V.

### 16:10 Römischer Kalkstein – „second hand“ im Kölner Dom

DR. CHRISTOPH HARTKOPF-FRÖDER

Geologischer Dienst NRW, Krefeld

DR. ESTHER VON PLEHWE-LEISEN

Untersuchungslabor für Fragen der Natursteinhaltung LPL, Köln

### 16:25 Zerstörungsfreie Untersuchungen mit Infrarotspektroskopie an Objekten aus Baumberger Sandstein

DR. JÖRG BOWITZ

Berlin

### 16:40 Marmorskulpturen im Kölner Dom – wo kommt der Marmor her?

DR. JUDITH ZÖLDFÖLDI

Institut für Geowissenschaften der Universität Tübingen

### 18:30 Gemütliches Beisammensein in einem typischen Kölner Brauhaus (Selbstzahler)

**Samstag, den 07. Mai: Domexkursion**

**09:00 Treffen am Aufzug an der Nordseite des Doms (Bahnhofseite)**

**Besichtigung der Modellkammer**

**10:00 Treffen am Hauptportal Westfassade  
Führung zu den Objekten im Dom**

**11:30 Diskussion und Ausklang**